

Autobahnraststätten und PWC-Anlagen

Aufgabenstellung

Bau, Lieferung und Installation einer Kläranlage in Kompaktbauweise nach dem Membranbelevungsverfahren (MBR – *Membrane Batch Reactor*)

Abwasserbehandlung

Die Abwasserbehandlungsanlage dient der mechanisch-biologischen Reinigung von Abwasser, insbesondere PWC-Abwässern, die sich deutlich von herkömmlichen, häuslichen Abwasser hinsichtlich der Ausgangskonzentration unterscheiden.

Die Kompaktkläranlage besteht aus einer mechanischen Vorreinigung (Siebung), einer Belevung, einer Filterkammer mit getauchten siClaro® Membranfiltern und einem separaten Überschussschlamm-speicher.

Das durch die Membranfiltration feststoff- und keimfreie Abwasser kann als Brauchwasser zur Toilettenspülung, Parkplatzreinigung und Bewässerung wieder verwendet werden oder direkt in den Vorfluter eingeleitet werden.



Für die Nutzung als Brauchwasser kann ein Reinigungs- und Filtratspeicher in die Anlage integriert werden.



Der Abwasserzulauf erfolgt über ein vorgeschaltetes Pumpwerk mit ausreichend bemessenem Pufferspeicher.

Baudaten

	Dresden	Würzburg
Einwohnergleichwert (EW)	128 EW ₆₀	450 EW ₆₀
Zufluss zur Kläranlage (m ³ /d)	max. 7	max. 20
Installierte Membranfläche (m ²)	75	112,5
Belevungsvolumen (m ³)	15	19
Zulaufpufferspeicher (m ³)	7	20